MONATSGRUB

Themen in dieser Ausgabe:

- Neue Küche für das Gemeindehaus Schwenningsdorf
- ◆Urlaubszeit in der Gemeinde
- Einladung "Volltreffer"
- ◆ Nachruf aus dem Presbyterium
- ◆ Kinderseite

• und vieles mehr...

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.

Psalm 46,2



INHALTSVERZEICHNIS

Andacht	4
Neue Küche im Gemeindehaus Schwenningdorf	6
Einladung "Volltreffer"	7
Gebetsbox	8
Friedhof	9
Konfirmation - Ein Rückblick	10
Neue Friedhofssatzung	12
Geburtstage im Juli und August	14
Ehejubiläen, Trauungen und Taufen	16
Gottesdienstplan	17
Kollekten	19
Andachten und CVJM	20
Gruppen und Angebote	22
In stillem Gedenken	25
Nachruf aus dem Presbyterium	26
Telefonliste	
Impressum	29
Spendenkonten	30
Urlaub im Gemeindebüro um unseren Gärtner	31
Kinderseite	32
Der nächste Monatsgruß	
erscheint am 1. September	NUBER .

4 ANDACHT

EINE INNERE UND ÄUSSERE KRAFT

"Bleiben Sie fröhlich!" Schon seit vielen Jahren schließe ich meine Briefe oder E-Mails mit diesem aufmunternden Gruß ab. Das führt mittlerweile dazu, dass mancher Gesprächspartner, mit dem ich mich über ein bedrückendes Thema unterhalte, das aufgreift und schließlich sagt: "Wie

schreibst du immer so schön:
Bleib fröhlich!" Woher kommt
einem eigentlich diese
"Zuversicht und Stärke", die
einem trotz aller Nöte hilft,
"fein lustig" zu bleiben?
(Psalm 46,2.5) Es ist Gott, der
uns diese innere und äußere
Kraft schenkt, wenn wir mit
ihm verbunden sind. Und es ist
gut, wenn sich Gottesmenschen



immer wieder gegenseitig an diese Kraftquelle erinnern: "Gott ist unsere Zuversicht und Stärke." Oft schon ist mir von Gott her neuer Lebensmut zugeflossen, als ich nicht weiterwusste. Auch haben sich für mich neue Türen geöffnet, als ich eigentlich schon dachte: "Jetzt ist Ende im Gelän-

de." Diese Erfahrungen mit Gott sind kostbar. Ich erinnere mich dankbar an sie und gebe sie zur Ermutigung an andere weiter. So tat es auch Martin Luther und dichtete:

"Ein feste Burg ist unser Gott, / ein gute Wehr und Waffen. / Er hilft uns frei aus aller Not, / die uns jetzt hat betroffen." (EG 362,1) Und der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch bekannte staunend: "Was macht, dass ich so unbeschwert / Und mich kein Trübsinn hält / Weil mich mein Gott das Lachen lehrt / Wohl über alle Welt".

Reinhard Ellsel



Neue Küche im Gemeindehaus Schwenningdorf

Der Verein zur Erhaltung des Gemeindehauses Schwenningdorf kann etwas sehr Positives vermelden: Nach 36 Jahren gibt es eine neue Küche im Gemeindehaus. Die Alte war in die Jahre gekommen und dank einer großzügigen Spende der Fa. Häcker-Küchen erstrahlt die Küche nun in neuem Glanz. Lange hatten die Mitarbeiterinnen eine Erneuerung eingefordert. Neben den Küchenmöbeln wurde auch eine kleine Spülmaschine installiert, so dass auch kleinere Gruppen diese nutzen können. Wenn man die Küche betritt, fällt sofort die Helligkeit auf, denn die Küche bekam einen neuen Anstrich und helle Fliesen. Ferner wurden die Bodenfliesen professionell gereinigt. Damit ist gewährleistet, dass die unterschiedlichen Nutzerinnen und Nutzen sich weiterhin im Gemeindehaus wohlfühlen können.

Wenn ihnen die Erhaltung des Gemeindehauses wichtig ist, werden Sie Mitglied im Verein zur Erhaltung des Gemeindehauses.

Nähere Einzelheiten erfahren sie bei

Tatjana Huck-Kaufmann (Hausmeisterin) 05746/937280 oder

Eckhard Schröter (1. Vorsitzender) 05746/665

"Volltreffer", so nennt sich eine Musikgruppe, die aus Mitgliedern verschiedener Gemeinden aus Melle und Umgebung besteht. Die Gruppe ist aus Mitgliedern der Bibelkreise entstanden. Sängerinnen und Sänger, die Freude an christlichen Liedern haben, treffen sich mittlerweile zweiwöchentlich zu Proben und singen in unregelmäßigen Abständen in Gottesdiensten. Der Chorleiter Peter Mathias leitet und begleitet die Gruppe am Keyboard. Die Liedtexte werden zum Mitlesen auf eine Leinwand projiziert.

Leider konnte der geplante Termin im vergangenen Jahr aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden und wird jetzt am <u>31. August 2025</u> nachgeholt. Die Musikgruppe kommt nach Bieren und nimmt am Gottesdienst, der um <u>09.30 Uhr</u> beginnt, mit drei Liedern teil.



Liebe Kirchengemeinde,

unser Gebetskreis trifft sich alle 14 Tage im Gemeindehaus Bieren zum gemeinsamen Gebet. Dort bringen wir unsere Anliegen vor Gott.

"Sorgt Euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst Eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!" Philipper 4,6

Ihre Anliegen möchten wir unserem Herrn Jesus, dem dreieinigen Gott-Gott Vater, Gott Sohn, Gott Heiliger Geist- vorlegen.

Für Ihre Anliegen wird daher ab dem Monat Juli 2025 in unseren beiden Kirchen Rödinghausen und Bieren jeweils eine sogenannte "Gebetsbox" aufgestellt. Schreiben Sie Ihr Gebetsanliegen auf die ausgelegten Zettel und werfen Sie es in die Gebetsbox ein. Wir als Gebetskreis dieser Kirchengemeinde werden Ihre Freuden und Sorgen, Ihr Leid und Ihre Trauer in unser Fürbittgebet aufnehmen und Ihre Anliegen gemeinsam vor Gott tragen, in anonymer und doch persönlicher Weise.

In der Kirche Rödinghausen findet die Gebetsbox neben dem Taufbecken ihren Platz. In Bieren wird sie am Ausgang des Kirchenschiffes auf der rechten Seite stehen.

Wir freuen uns auf Ihre Gebetsanliegen und bitten Gott um seinen Segen für dieses Vorhaben.

Ihr Gebetskreis der ev.-luth. Kirchengemeinde Rödinghausen

Liebe Gemeindemitglieder und Friedhofsbenutzer,

Das schöne Wetter lockt einige von Ihnen vermehrt auf den Friedhof um die Gräber Ihrer lieben Verstorbenen frisch zu gestalten. Natürlich fällt hier auch Abfall an.

Wir möchten Sie bitten, angefallenes Strauchwerk für die Mulde klein zu halten, so passt auch mehr Abfall rein. Bitte nutzen Sie für den Grünabfall auch die ganze Mulde aus. Denken Sie auch bitte daran, nur alte Pflanzen, Blumen und Strauchschnitt in die Mulde zu schmeißen. Plastik, Schleifen und ähnliches gehören in die zu Verfügung gestellte Schwarze Tonne.

Vielen Dank,

Ihr Friedhofsgärtner



30 Jugendliche aus der Ev. Kirchengemeinde Rödinghausen feiern ihre Konfirmation

Am Sonntag, den 11. Mai feierten die ersten neun Konfirmandinnen und

Konfirmanden aus dem Ortsteil Bieren ihre Konfirmation in der vollbesetzten Bierener Kirche. Musikalisch gestaltet wurde der Festgottesdienst durch den Gospelchor "The Joyfull Voices" unter der Leitung von Frau Bohnhorst als Konfirmandenmutter und von Prof. Matthias Nagel an der Orgel und am Klavier. Pfarrerin Nolte-Bläcker ermutigte die Jugendlichen in ihrer Predigt, ihre Stärken und Talente weiter zu entfalten und sie zusammen mit ihren Ideen und Wünschen auch zukünftig in die Gemeinschaft der Gemeinde einzubringen. Anschließend sprach sie den Jugendlichen



die Worte ihres Konfirmationsverses zu und segnete sie. Gert Flörke überbrachte als Vorsitzender des Presbyteriums die Glückwünsche der Kirchengemeinde und Nina Schnücke lud die Konfirmand:innen als Vorsitzende des CVJM Bieren zu den Aktionen und Gruppen der Jugendarbeit ein. Am Sonntag, den 18. Mai feierten weitere 21 Konfirmandinnen und Konfirmanden ihre Konfirmation in der Bartholomäuskirche, die bis auf den letzten Platz gefüllt war. Der Posaunenchor sowie Friederike Beckmann an der Orgel und am Klavier begleiteten den Gottesdienst musikalisch. Pfarrerin Nolte-Bläcker griff in ihrer Predigt die persönlich geschriebenen Glaubensbekenntnisse der Jugendlichen auf und lud sie ein, ihr Le-

ben und Vertrauen immer wieder an der tragenden Liebe Gottes aufzuhängen wie an einem Seil. Nach der Segnung der Konfirmand:innen gaben Eltern und Paten, die sich spontan zu einem Chor zusammengefunden hatten, den Jugendlichen ihre guten Wünsche mit dem Lied "Geh unter der Gnade" mit auf ihren weiteren Lebensweg. Harald Bloem, als Vertreter des Presbyteriums erinnerte die Jugendlichen daran, dass sie nun vollberechtigte Mitglieder der Kirche sind und so auch bereits ein Patenamt übernehmen dürfen. Björn Droste gratulierte im Namen des CVJM, der mit seinen Sommerfreizeiten und Gruppenangeboten die Jugendlichen weiter auf dem Weg ihres Glaubens begleiten möchte. In beiden Gottesdiensten feierten die Konfirmand:innen gemeinsam mit ihren Eltern und Paten zum ersten Mal auch das Abendmahl. Die Konfirmandenmütter hatten in diesem Jahr in einer kreativen Gruppe nicht nur für die Dekoration beider Kirchen gesorgt, sondern auch für ein persönliches Geschenk für jede Konfirmandin, jeden Konfirmanden, so dass dieser Festtag sicher noch lange in besonderer Erinnerung bleiben wird.

Pfarrerin Martina Nolte-Bläcker



Auszug aus der Friedhofssatzung. Die komplette Fassung, sowie die neue Friedhofsgebührensatzung kann im Gemeindebüro oder auf der Homepage www.evroedinghausen.de eingesehen werden.

Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung für die Friedhöfe der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rödinghausen vom 07.04, 2025

§ 1

Die Friedhofssatzung für die Friedhöfe der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rödinghausen vom 30. November 2020 wird wie folgt geändert:

1. Die Rechtsgrundlage erhält folgenden Wortlaut:

"Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Rödinghausen vertreten durch das Presbyterium erlässt gem. Artikel 159 Absatz 5 Kirchenordnung i. V. m. § 11 Absatz 1 Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche vom 13. Juli 2011 die nachstehende Friedhofssatzung"

2. § 12 Abs. 5 erhält folgenden Wortlaut:

"(5) Zusätzlich werden Reihengemeinschaftsgrabstätten für Erdbestattungen und Urnenbeisetzungen eingerichtet. Die Anlage und Unterhaltung erfolgt für die Dauer der Ruhezeit durch die Friedhofsträgerin. Die Friedhofsträgerin legt auf jede Grabstätte eine einheitliche Grabplatte oder errichtet eine Gemeinschaftsstele. Als Inschrift werden Vor- und Nachname sowie Geburts- und Sterbejahr der Verstorbenen aufgenommen. Außer der von der Friedhofsträgerin aufgelegten Grabplatte oder der Gemeinschaftsstele darf kein weiteres Gedenkzeichen aufgestellt werden. Ein Anspruch, die Grabstätte individuell zu pflegen und zu gestalten sowie Grabschmuck auf der Grabstätte abzulegen. besteht nicht. Die Friedhofsträgerin kann eine besondere Stelle ausweisen, an der Grabschmuck abgelegt werden kann. Die Friedhofsträgerin behält sich vor, den Grabschmuck von der besonderen Stelle in regelmäßigen Abständen zu entsorgen. Sofern Grabschmuck an einer nicht besonders ausgewiesenen Stelle abgelegt wird, wird vor jeder Unterhaltungsmaßnahme dieser Grabschmuck von der Friedhofsträgerin abgeräumt und entsorgt. Auf die Gräber der Reihengemeinschaftsgrabstätten darf an besonderen kirchlichen Feiertagen wie am Ewigkeitssonntag, zu Weihnachten und zu Ostern sowie zu persönlichen Gedenktagen der Verstorbenen (Geburtstag, Todestag) Grabschmuck abgelegt werden. Die Nutzungsberechtigten bzw. Familienangehörigen sind dafür zuständig, diesen nach spätestens zwei Wochen wieder abzuräumen. Eine Bestattung in den vorgenannten Grabstätten kann nur auf schriftlichen Antrag erfolgen. Ein Anspruch auf Bestattung in diesen Grabstätten besteht nicht."

3. § 13 Abs. 11 erhält folgenden Wortlaut:

"(11) Zusätzlich werden Wahlgemeinschaftsgrabstätten für bis zu zwei Gräber eingerichtet. Ein Grab in einer Wahlgemeinschaftsgrabstätte für Erdbestattungen darf nur mit einem Sarg belegt werden. Ein Grab in einer Wahlgemeinschaftsgrabstätte für Urnenbeisetzungen darf nur mit einer Urne belegt werden. An diesen Grabstätten werden Nutzungsrechte vergeben. Die Anlage und Unterhaltung erfolgt für die Dauer der Nutzungszeit durch die Friedhofsträgerin. Die Friedhofsträgerin legt auf jedes Grab eine einheitliche Grabplatte. Als Inschrift werden Vor- und Nachname sowie Geburts- und Sterbeiahr der Verstorbenen aufgenommen. Außer der von der Friedhofsträgerin aufgelegten Grabplatte darf kein weiteres Gedenkzeichen aufgestellt werden. Ein Anspruch, die Grabstätte individuell zu pflegen und zu gestalten sowie Grabschmuck auf der Grabstätte abzulegen, besteht nicht. Die Friedhofsträgerin kann eine besondere Stelle ausweisen, an der Grabschmuck abgelegt werden kann. Die Friedhofsträgerin behält sich vor, den Grabschmuck von der besonderen Stelle in regelmäßigen Abständen zu entsorgen. Sofern Grabschmuck an einer nicht besonders ausgewiesenen Stelle abgelegt wird, wird vor jeder Unterhaltungsmaßnahme dieser Grabschmuck von der Friedhofsträgerin abgeräumt und entsorgt. Auf die Gräber der Wahlgemeinschaftsgrabstätten darf an besonderen kirchlichen Feiertagen wie am Ewigkeitssonntag, zu Weihnachten und zu Ostern sowie zu persönlichen Gedenktagen der Verstorbenen (Geburtstag, Todestag) Grabschmuck abgelegt werden. Die Nutzungsberechtigten bzw. Familienangehörigen sind dafür zuständig, diesen nach spätestens zwei Wochen wieder abzuräumen. Eine Bestattung in den vorgenannten Grabstätten kann nur auf schriftlichen Antrag erfolgen. Ein Anspruch auf Bestattung in diesen Grabstätten besteht nicht."

4. § 32 Friedhofskapelle (entfällt)

8 2

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.

Rödinghausen, den 07. April 2025

Die Friedhofsträgerin Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Rödinghausen



Vorsitzende -r des Presbyteriums

Kirchmeister/-in Finanzen

Presbyter/-in (Beauftragte/-r)

Wir gratulieren allen von Herzen und wünschen Gottes reichen Segen.

Der Mensch sieht, was vor Augen ist, Gott aber sieht das Herz an.

1. Sam 16,7

Tauf- und Trautermine für Rödinghausen und Bieren bitte mit Pfarrerin Martina Nolte-Bläcker absprechen: 05223/6497678

Rieren

Rödinghausen

Bieren

Rödinghausen

Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

Gottesdienst mit anschließendem Kirchcafè

und Taufe

Pfarrer i.R. M. Hess

Prädikant Lümkemann

Gottesdienst

Prädikant Tücke

Gottesdienst mit Taufe

Pfarrerin Nolte-Bläcker

im Haus an der Kirche

(Tel.: 8238) entgegen.

Herzliche Einladung zum anschließenden

Kirchcafè und gemeinsamen Mittagessen

Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro

13.07.

09.30

20.07.

09.30

27.07

9.30

06.07. 09.30

17

03.08. 09.30	Bieren	Gottesdienst mit Feier des Abendmahls Pfarrerin Nolte-Bläcker
10.08. 09.30	Rödinghausen	Gottesdienst mit Taufe mit anschließendem Kirchcafè Pfarrerin Nolte-Bläcker
17.08 09.30	Bieren	Gottesdienst mit Taufen Anschließend: Einladung zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus Anmeldungen nimmt Pfarrerin Nolte-Bläcker (Tel. 05223 6497678)
24.08. 09.30	Rödinghausen	Gottesdienst mit Taufe mit anschließendem Kirchcafe Pfarrer i.R. Hess
31.08 09.30	Bieren	Gottesdienst in Bieren Prediger Scholz
31.08. 11.00	Rödinghausen	Kindergottesdienst

Die Kollekten am Ende des Gottesdienstes sind bestimmt für:				
06. Juli	3. Sonntag nach Trinitatis	Für den Evangelischen Bund		
13. Juli	4. Sonntag nach Trinitatis	Für die besondere Aufgaben evangelischer Schulen in der EKvW		
20. Juli	5. Sonntag nach Trinitatis	Für das Jungendscharzeltlager vom CVJM Kreisverband Bünde		
27. Juli	6. Sonntag nach Trinitatis	Für die Diakonische Jugendsozialarbeit		
03. August	7. Sonntag nach Trinitatis	Für die Männerarbeit in Westfalen und die Ev. Arbeitnehmerbewegung		
10. August	8. Sonntag nach Trinitatis	Für den ev. Kindergarten Schwenningdorf		
17. August	9. Sonntag nach Trinitatis	Für die Arbeit mit Ausländern und Flüchtlingen in Westfalen		
24. August	10. Sonntag nach Trinitatis	Für die christlich-judische Zusammenarbeit und die evangelische Schülerarbiet in den Ländern des Nahen Osten		
31. August	11. Sonntag nach Trinitatis	Für die Bahnhofsmission		

Gottesdienste in den Seniorenheimen

Die Gottesdienste finden am

25. Juli und **29. August** um **11.00 Uhr** im "Haus am Wiehen" um **16.00 Uhr** in der "Hilden Residenz" und um **17.00 Uhr** im

"Haus Kremser" statt.

Auch Angehörige sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten!



Gruppen und Kreise des

CVJM Bieren und Rödinghausen treffen sich im

Gemeindehaus Schwenningdorf.

- Regenbogenkids ⇒ dienstags 16.00 bis 17.00 Uhr für Kinder von 6 9 Jahren
- OMG! Der Jugendtreff ⇒ montags 19.00 bis 20.30 Uhr für 13 bis 17-Jährige
- "Männersache" \implies jeden 2ten Mittwoch von 19.30 bis 21.00 Uhr, nur für Männer

www.cvjm-roedinghausen.de
www.cvjm-bieren.de
www.cvjm-roedinghausen-sport.de

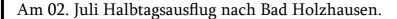
Frauenhilfe in Rödinghausen und Bieren

mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr

Infos für Rödinghausen telefonisch unter

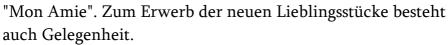
Heike Holz 1885 Infos für Bieren
Monika Frömelt 1277 telefonisch unter

Irmlind Heß 9376950 Brigitte Kottkamp 609



Treffpunkt Gemeindehaus Schwenningdorf. Abfahrt 14.00 Uhr in Fahrgemeinschaften

Nach Ankunft in Bad Holzhausen stärken wir uns alle mit Kaffee, Tee und Kuchen. Danach erwartet uns eine Modenschau mit den aktuellen Trends des Modehauses



Den Abschuss unsereres Ausfluges machen wir in der Bad Holzhausener Kirche. Dort werden wir uns die Kirche ansehen und unsere Pastorin Martina Nolte-Bläcker hält mit uns eine Andacht. Gegen 19 Uhr werden wir spätestens wieder am Gemeindehaus Schwenningdorf eintreffen.





17 FA

Donnaratage 17 15



Die kleinen' Kaoten

CHÖRE

Die kiemen Raoten	Dominerstags, 17.15 – 17.50
Die 'großen' Kaoten	Donnerstags, 18.00 – 18.45

TonART - Jugend - /Erwachsenenchor Donnerstags, 19.00 - 19.50

Singkreis Bieren 19.00, 1. Montag jeden Monats

Singkreis Rödinghausen 19.00, 1. Donnerstag im Monat

POSAUNENCHOR

Jungbläserschulung Bieren Dienstags, 18.00 - 20.00

Posaunenchor Bieren Freitags, 20.00 - 22.00

Posaunenchor Rödinghausen Freitags, 20.00 - 22.00

Jungbläserschulung Rödinghausen Termine nach Absprache

WEITERE GRUPPEN

Plattdeutscher Gesprächskreis - "Gott und die Welt" 9.30 - 11.00, 2. Donnerstag jede

Spielgruppe—"Spielen und Klönen" 15.00 - 16.30, 2. Donnerstag jed

Gymnastikkreis für Frauen Montags, 19.00 - 20:30

Bibelstunde

Das nächste Treffen findet Mittwoch am 03. Juli und 6. August um 18.00 Uhr statt.

Wir freuen uns, Sie im Gemeindehaus Schwenningdorf begrüßen zu dürfen. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Bringen Sie Nachbarn, Bekannte und Freunde mit!

Pastor M. Heß



CHÖRE

Gemeindehaus Schwenningdorf

Gemeindehaus Schwenningdorf

Gemeindehaus Schwenningdorf

Gemeindehaus Bieren

Haus an der Kirche

Ansprechpartnerin: Sandra Niermann

POSAUNENCHOR

Gemeindehaus Bieren

Gemeindehaus Bieren

Gemeindehaus Bieren

Ansprechpartner:

Detlef Krüger

Tel. 0170 8393333

Ansprechpartnerin:

Sylvia Scholz

Tel. 0151 70662712

UND KREISE

n Monats Gemeindehaus Bieren

en Monats Gemeindehaus Bieren

Zweifachsporthalle Bruchmühlen

Ursula Finke 05226 2663

Gebetskreis.

Wo: Gemeindehaus Bieren. Wann: Dienstags 14-tägig um 19.30 Uhr.

Nächste Termine: 01. und 29. Juli; 12. und 26 August

Ansprechpartner, auch für Gebetsanliegen:

Holger und Petra Osterholz, Telefon: 05746/724

Wir freuen uns auf Euch!

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

• Samstag, den 05.07.2025 20:00 Uhr

Gruppenabend im Gemeindehaus Bieren

Thema: Gedanken und Gefühle nach dem Gruppenabend

• Freitag, den 18.07.2025 20:00 Uhr

Gruppenabend im Kirchcafé Westkilver

Thema: Frauen- und Männergruppe

• Samstag, den 02.08.2025 20:00 Uhr

Gruppenabend im Gemeindehaus Bieren

Thema: Fühle ich mich in der Gruppe sicher und beschützt?

• Samstag, den 30.08.2025 20:00 Uhr

Gruppenabend im Gemeindehaus Bieren

Thema: Rückfall- Verlust oder Gewinn?

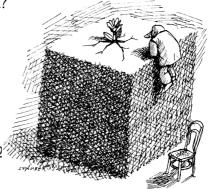
Ansprechpartner:

Wolfgang Schulz

Bauringstr. Süd 9 32289 Rödinghausen

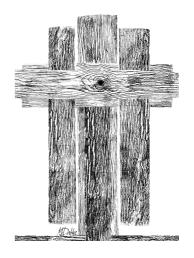
Tel.: 05226-592415 oder 01573-108342

E-Mail: fk.roedinghausen@gmx.de



" Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, dass wir durch ihn leben sollen!"

(1. Johannes 4, 9)



Wir sind für Sie da!

Pfarramt

Martina Nolte-Bläcker

4 05223 6497678

kirchenkreis-herford.de

Pfarrbüro

O Dienstags, Donnerstags & Freitags von 8:30 - 12:00 Uhr

₹ Kirchweg I

\(05746 8238

4 05746 1703

HF-KG-Roedinghausen
@kirchenkreis-herford.de

Küster Bieren

☐ Ulrich Vahsen

****0171 8605811

Küsterin Rödinghausen

Sonja Weltz

****0159 03057946

Friedhofsgärtner

□ Holger Imann

****0171 2610622

Vors. Presbyterium

Gert Flörke

****0170 3801107

■ gert.floerke@t-online.de

Organist Bieren

Matthias Menzel

****0176 21159582

Diakoniestation

Frauke Rother (Pdl.)

Bettina Schaldach (stellv. Pdl.)

**** 05746 2919

Ev. Kindergarten

I Jacqueline Trampe und Julia Rullkötter

**** 05746 593

Jugendreferent

Peter Bulthaup

**** 05746 938189

Gemeindehaus Bieren

Wilhelm Möller

**** 0172 5262749

Monika Frömelt (Termine)

**** 05746 1277

Gemeindehaus Rödinghausen

Tatjana Huck-Kaufmann

**** 05746 937280

Herausgeber: Ev.— Luth. Kirchengemeinde Rödinghausen, Kirchweg I, 32289 Rödinghausen, Koordination/Redaktion: Monatsgruß der Ev. - Luth. Kirchengemeinde Rödinghausen, Stefanie Kress Telefon: 0170 2725089 Email: mg_evroed@web.de; Auflage: 750 Exemplare, Jg. 67 (Begonnen: März 1958)

Verteilung: durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen u. Mitarbeiter; Druck: Gemeindebriefdruckerei, Druckhaus Harms e.K., Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss ist der 10. jeden Monats

Der Monatsgruß erscheint acht- bis zehnmal im Jahr und soll alle Gemeindemitglieder und Interessierte über das Gemeindeleben informieren. Um Nachrichten und Artikelwünsche in Ihrem Sinne veröffentlichen zu können, stehe ich für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.

Unseren Monatsgruß gibt es auch in digitaler Form (PDF). Wer ihn lieber als Email erhalten möchte, darf sich gerne bei der Monatsgruß Redaktion melden.

Wir werden Sie dann in unserem Verteiler aufnehmen.

Homepage:

www.ev-roedinghausen.de



Verein zur Förderung der Kirchenmusik

IBAN: DE45 4945 0120 0160 9700 26

Sparkasse Herford

Ev. - Luth. Kirchengemeinde Rödinghausen (bitte Spendenzweck angeben)

IBAN: DE63 4945 0120 0160 5158 39

Sparkasse Herford

Förderverein Gemeindehaus Schwenningdorf e.V.

IBAN: DE 8 4945 0120 0160 1600 08

Sparkasse Herford

Verein zur Erhaltung des Ev.- Luth. Gemeindehauses zu Bieren e.V.

IBAN: DE90 4945 0120 0160 5294 18

Sparkasse Herford

Diakoniestation Rödinghausen

IBAN: DE 8 4945 0120 0000 0642 38

Sparkasse Herford

CVJM Bieren e.V.

DE62 4945 0120 1200 7293 00

Sparkasse Herford

CVJM Rödinghausen e.V. (bitte Spendenzweck angeben)

DE46 4786 0125 0420 8247 00

Volksbank Herford-Mindener Land eG





Vom 11.08 bis einschließlich 01.09.2025 bleibt unser Gemeindebüro geschlossen.

Auch unser Friedhofsgärtner hat sich Urlaub verdient.

Er ist in der Zeit vom 20.07 bis einschließlich 05.08.

nicht erreichbar.

Wir wünschen Ihnen allen eine schöne und gesegnete Sommerzeit.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Zeig her deine Füße!

Barfußspiel für Zehen-Akrobaten: Lege ein großes Blatt Papier auf den Boden. Falte das Papier so klein wie möglich, und zwar nur mit Hilfe deiner Füße. Benutze deine Zehen und Fersen zum Halten, Greifen und Falzen!



Welches Kind hat die meisten Ampeln auf dem Schulweg?



Bunte Schöpfung @ @

Mal eine hölzerne Wäscheklammer bunt an und lass die Farbe trocknen. Dann klebe zwei Kulleraugen auf das obere Ende. Klebe einen Schnabel aus Tonpapier und echte Federn dazu. Klemm mehrere Federvögel an einen Strauch, wo sie zusammen zwitschern können!



Mehr von Benjamin.

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschnift.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de